



# The Queen of Table Waters setzt auf Kennzeichnungstechnologien von Domino



## Überblick

Apollinaris, die Zweigniederlassung der Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG, wurde 1852 von Georg Kreuzberg gegründet und gehört zu den renommiertesten Markenanbietern im Bereich der Mineralwässer und Erfrischungsgetränke.

„Der Name Apollinaris, das rote Dreieck und der Slogan „The Queen of Table Waters“ zählen mit einem Bekanntheitsgrad von über 90% zu den ältesten und berühmtesten Markenzeichen der Welt.“



## Entscheider Facts

- Aufgrund der Zuverlässigkeit und Flexibilität der Systemtechnologien entschied sich Apollinaris für Domino als alleinigen Lieferanten für Laser- und Inkjet-Technologie
- Bereits seit 1999 sind Systeme von Domino im Einsatz
- Vektorlaser integriert in PET-Streckblasformmaschine, um die fertig geblasenen PET-Flaschen am Flaschenboden mit einer Datumsmarkierung zu versehen
- In jede der Krones Sleeveomatic Etikettiermaschinen wurden jeweils drei Laserköpfe integriert
- Zur Kennzeichnung des 0,5l Apollinaris Silence Queens Tetra Pak-Gebindes kommt ein A-Serie Inkjet-Codierer zum Einsatz

*“Aufgrund der Zuverlässigkeit und der Flexibilität der Systemtechnologien sowie des guten Services hat sich die Apollinaris GmbH für Domino als alleinigen Lieferanten im Bereich der Laser- und Inkjettechnologie entschieden.“*



Der Name Apollinaris, das rote Dreieck und der Slogan „The Queen of Table Waters“ zählen mit einem Bekanntheitsgrad von über 90% zu den ältesten und berühmtesten Markenzeichen der Welt.

Apollinaris, die Zweigniederlassung der Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG, wurde 1852 von Georg Kreuzberg gegründet und gehört zu den renommiertesten Marken Anbietern im Bereich der Mineralwässer und Erfrischungsgetränke. Bereits seit 1999 setzt man in der Produktionsstätte im rheinland-pfälzischen Bad-Neuenahr auf Systemtechnologien von Domino, um den Kennzeichnungsanforderungen an den einzelnen Abfülllinien gerecht zu werden.

**Innovative und flexible Laserkennzeichnung für eine eindeutige Rückverfolgbarkeit**  
Insgesamt kommen bei Apollinaris acht DDC3 Dot Matrix Lasersysteme, ein S200+ Vektorlasersystem sowie Inkjetsysteme von Domino zum Einsatz.

Die bei Apollinaris verstärkt eingesetzten PET-Mehrwegflaschen werden vor Ort in der Produktion innerhalb einer PET-Streckblasformmaschine vom Typ SIG Corpoplast Blomax 20 aus sogenannten Preforms hergestellt. Aus internen Rückverfolgbarkeitsgründen wurde der Laserkopf des S200+ Lasers in die PET-

Streckblasformmaschine integriert, um die fertig geblasenen PET-Flaschen am Flaschenboden mit einer Datumsmarkierung zu versehen.

**Zuverlässige Laserkennzeichnung der Sleeve-Etiketten sowie PET-Direktcodierung**  
Die DDC3 Lasersysteme werden sowohl zur Kennzeichnung der Sleeve-Etiketten als auch zur Codierung der Papieretiketten eingesetzt.

Für die Auszeichnung der 1l PET-Mehrweggebinde kommt das jüngste Etikettierverfahren am Markt, die Sleeve-Etikettierung, zum Einsatz. Hierzu wurden bei Apollinaris zwei Krones Sleeveomatic Etikettiermaschinen angeschafft, in die jeweils drei DDC3 Laserköpfe integriert wurden, um die notwendigen Codierungen aufzubringen, die jedes Gebinde braucht, bevor es in den Handel und von dort aus zum Verbraucher gelangt.

Über ein Förderband gelangen die bereits befüllten 1l PET-Mehrweggebinde in die Sleeveomatic Etikettiermaschinen. Die beiden Bahnen der Sleeve-Etiketten werden über Förderwalzen gleichmäßig von der Rolle abgewickelt und über den Folienspeicher zum Schneideaggregat geführt. Vor dem Schneiden erfolgt die Kennzeichnung. Hierzu wurden in jede der beiden Krones Sleeveomatic Etikettiermaschinen jeweils drei DDC3 Laserköpfe installiert. Während zwei Laserköpfe im Zuge der Abwicklung jedes Etikett innerhalb eines schwarzen Beschriftungsfeldes per Farbabtrag mit MHD und Losnummer kennzeichnen, ist der dritte DDC3 Laserkopf per PET-Direktkennzeichnung für das Aufbringen eines kleinen Dreiecks zuständig, das der Umlaufkennzeichnung dient. Anhand der Umlaufhäufigkeit kann ermittelt werden, wie oft eine PET-Mehrwegflasche bereits verwendet wurde.

**DDC3 Dot-Matrix Laser ermöglicht Hochgeschwindigkeits-Laserkennzeichnung der Papieretiketten**

Ein weiterer DDC3 Dot-Matrix Laser kommt innerhalb einer Krones Solomatic Etikettiermaschine zur Kennzeichnung der

Papieretiketten der 0,5l PET-Mehrweggebinde Apollinaris Classic zum Einsatz. Der kompakte und flexible Laserkopf wurde so in die Anlage integriert, dass eine Kennzeichnung direkt an der Leimpalette möglich ist. Die zweizeilige Kennzeichnung – bestehend aus MHD und Loskennzeichnung – erfolgt per Farbabtrag, bevor die Etiketten auf die Gebinde aufgebracht werden.

In die andere Krones Solomatic Etikettiermaschine wurde ebenfalls ein Dot-Matrix Laserkopf integriert. Dieser kennzeichnet die Papieretiketten bereits befüllter Flaschen mit MHD und Losnummer am Flaschentisch der OEM-Anlage. Eine nachgeschaltete Lichtschranke überprüft, ob jede Flasche ein Etikett enthält.

**Bewährte Inkjet-Technologie zur Kennzeichnung der Primär- und Sekundärverpackungen**

Zur Kennzeichnung des innovativen 0,5l Apollinaris Silence Queens Tetra Pak-Gebindes kommt ein Inkjetdrucker der bewährten A-Serie von Domino zum Einsatz. Ausgerüstet mit einer Einhausung aus Edelstahl ist der Druckkopf des A300 Inkjetcodierers für raue Produktionsumgebungen – wie sie in der Getränkeindustrie zu finden sind – bestens geeignet.

Am Auslaufband einer Tetra Brik Aseptic OEM-Anlage codiert er die fertig befüllten Tetra Pak-Gebinde auf der Oberseite der Umverpackung mit MHD und 1l-stelliger Loskennzeichnung. Ein weiterer Inkjetcodierer vom Typ C7 wird an einer anderen Anlage am Auslaufband eines Tetra Pak Cardboard Packer 70 zur Kennzeichnung der Trays eingesetzt, in die die fertig befüllten und gekennzeichneten Apollinaris Silence Queens Pack Gebinde verpackt werden.

Aufgrund der Zuverlässigkeit und der Flexibilität der Systemtechnologien sowie des guten Services hat sich die Apollinaris GmbH für Domino als alleinigen Lieferanten im Bereich der Laser- und Inkjettechnologie entschieden. Das Ergebnis ist eine langjährige und bewährte Partnerschaft, die zukünftig weiter ausgebaut werden soll.